

## ***Presse-Information***

### **Phoenix Contact ist neuer Lizenznehmer der SKEDD-Technologie von Würth Elektronik ICS**

(04/15) Phoenix Contact setzt als weltweiter Marktführer der Leiterplatten-Anschlusstechnik auf die neue Direktstecktechnologie SKEDD von Würth Elektronik ICS, Niedernhall. Die Technologie SKEDD ist eine neue Art der Kontaktierung von Anschlusstechnik auf der Leiterplatte. Sie ermöglicht eine lötfreie Direktsteckverbindung, bei der auf das Einlöten oder Einpressen verzichtet werden kann. Die Klemmen können direkt von Hand gesteckt und gelöst werden. Zudem wird durch das Einsparen einer Verbindungsebene Bauraum für den Trend der Miniaturisierung von Geräten gewonnen.

Phoenix Contact wird diese Direktstecktechnologie in sein Leiterplattenklemmen- und Steckverbinderprogramm Combicon integrieren. Hierzu wurde zwischen den beiden Unternehmen ein Lizenzvertrag geschlossen. Würth Elektronik ICS und Phoenix Contact stärken mit der Partnerschaft die Weiterentwicklung und Verbreitung der SKEDD-Technologie am weltweiten Markt.

#### **Phoenix Contact GmbH & Co.KG**

Phoenix Contact ist weltweiter Marktführer für Komponenten, Systeme und Lösungen im Bereich der Elektrotechnik, Elektronik und Automation. Das Familien-Unternehmen beschäftigt heute mehr als 14.000 Mitarbeiter weltweit und hat in 2014 einen Umsatz von 1,77 Mrd. Euro erwirtschaftet.

#### **Würth Elektronik ICS GmbH & Co.KG**

Die Würth Elektronik Unternehmensgruppe mit ihrem Stammsitz in Niedernhall beschäftigt weltweit mehr als 7.400 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Jahr 2014 einen Umsatz von 527 Mio. €. Würth Elektronik ICS (Intelligent Connecting Systems) ist Spezialist für leiterplattenbasierte Systemlösungen in massiver Einpresstechnik, welche mit der innovativen Direktstecktechnologie SKEDD konsequent weiterentwickelt wird.